

Heine, Heinrich: 3. (1826)

1 Die schönen Augen der Frühlingsnacht,
2 Sie schauen so tröstend nieder:
3 Hat dich die Liebe so kleinlich gemacht,
4 Die Liebe, sie hebt dich wieder.

5 Auf grüner Linde sitzt und singt
6 Die süße Philomele;
7 Wie mir das Lied zur Seele dringt,
8 So dehnt sich wieder die Seele.

(Textopus: 3.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/34708>)